

5D

QUARTALSBERICHT
ZUM 30. SEPTEMBER 2015

AN UNSERE AKTIONÄRE



Patrik Heider,
Sprecher des Vorstands und CFO

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

die Nemetschek Group hat ihre dynamische Geschäftsentwicklung auch im dritten Quartal 2015 unter Beweis gestellt. Das starke Wachstum von 38,2 % im Zeitraum Juli bis September – ein Rekordwert für ein drittes Quartal – wurde sowohl organisch als auch durch die im Vorjahr akquirierte US-Gesellschaft Bluebeam Software, Inc. getrieben. Die größten Wachstumsimpulse kamen dabei aus dem Ausland und aus dem Verkauf von Software-Lizenzen. Parallel dazu wurde weiter in den Ausbau der internationalen Marktpräsenz, in den Ausbau von Vertrieb und Marketing sowie in die Erweiterung der BIM-5D-Kompetenz investiert. Es zeigt sich immer deutlicher, dass sich unsere strategischen Investitionen in neue Marken, Lösungen und Märkte auszahlen und wir dadurch die Basis für zukünftiges Wachstum schaffen. Nachdem wir bereits vor kurzem die Umsatzerwartung für das Gesamtjahr 2015 deutlich nach oben gesetzt hatten, haben wir nun auch die Zielspanne für das Konzern-EBITDA erhöht.

WESENTLICHE ERFOLGSKENNZAHLEN DES KONZERNES

- III Der **Konzernumsatz** stieg im dritten Quartal auf 70,7 Mio. Euro, ein Wachstum von 38,2 % gegenüber dem gleichen Vorjahresquartal (51,2 Mio. Euro). In den ersten neun Monaten 2015 erhöhte sich der Umsatz um 34,2 % auf 205,9 Mio. Euro (Vorjahreszeitraum: 153,5 Mio. Euro). Währungsbereinigt lag das Umsatzplus von Januar bis September bei 28,5 %. Bluebeam Software trug 11,1 Mio. Euro zum Umsatz im Q3 und 32,1 Mio. Euro zum Neun-Monatsumsatz bei. Das organische Wachstum des Konzerns lag somit bei hohen 16,5 % im Q3 bzw. 13,3 % in der Neun-Monats-Betrachtung.
- III Ebenfalls deutlich mit 27,0 % stieg das **Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)** im Q3 auf 16,8 Mio. Euro (Q3 2014: 13,2 Mio. Euro). In den ersten neun Monaten konnte das EBITDA auf 49,4 Mio. Euro gesteigert werden, ein Plus von 27,2 % (Vorjahreszeitraum: 38,8 Mio. Euro). In dem Ergebnis sind zukunftsgerichtete Investitionen, beispielsweise für den Personalaufbau in den Bereichen Vertrieb und Marketing, verarbeitet.
- III Die **EBITDA-Marge** zum Konzernumsatz lag nach neun Monaten bei 24,0 % und damit voll im Rahmen der Erwartung des Unternehmens (9M 2014: 25,3 %).
- III Die **Steuerquote** stieg nach drei Quartalen auf 31,0 % (Vorjahreszeitraum: 26,9 %). Ursächlich für den Anstieg sind insbesondere latente Steueraufwendungen auf unrealisierte konzerninterne Fremdwährungsgewinne.
- III Der **Jahresüberschuss (Konzernanteile)** stieg in den ersten neun Monaten um 8,3 % auf 24,2 Mio. Euro (Vorjahreszeitraum: 22,3 Mio. Euro). Das **Ergebnis je Aktie** erhöhte sich dementsprechend von 0,58 Euro im Vorjahreszeitraum auf 0,63 Euro.
- III Bereinigt um **Abschreibungen aus der Kaufpreisallokation (PPA)**, die sich aufgrund der Bluebeam Akquisition erhöhten, stieg der **Jahresüberschuss** deutlich stärker um 19,0 % auf 29,6 Mio. Euro (Vorjahreszeitraum: 24,8 Mio. Euro). Dies entspricht einem **bereinigten Ergebnis je Aktie** von 0,77 Euro (Vorjahreszeitraum: 0,65 Euro je Aktie).

GLOBALER WACHSTUMSKURS FORCIERT

Die Nemetschek Group hat ihre globale Marktausrichtung weiter forciert. Insgesamt stiegen die Umsätze im Ausland in den ersten neun Monaten 2015 um 50,8 % auf 137,7 Mio. Euro (9M 2014: 91,3 Mio. Euro). In den USA, dem Heimatmarkt der 2014 akquirierten Bluebeam Software, konnten die Erlöse mehr als verdreifacht werden. Auch der Inlandsumsatz entwickelte sich positiv und stieg um 9,8 % auf 68,3 Mio. Euro (9M 2014: 62,2 Mio. Euro).

Mit einem Plus von 48,7 % auf 106,7 Mio. Euro (Vorjahreszeitraum: 71,8 Mio. Euro) stellten die Umsätze aus Software-Lizenzen einen weiteren Wachstumstreiber dar. Die wiederkehrenden Umsätze aus Software-Serviceverträgen erhöhten sich um 21,7 % auf 89,9 Mio. Euro (Vorjahreszeitraum: 73,8 Mio. Euro).

BILANZKENNZAHLEN ZEIGEN FINANZIELLE STÄRKE UND SOLIDITÄT DES KONZERNES

Die Vermögens- und Finanzstruktur des Konzerns zeigt sich unverändert hochsolide. Die Eigenkapitalquote stieg zum 30. September 2015 auf 48,9 % (31. Dezember 2014: 46,8 %). Des Weiteren zeigt die Nemetschek Group eine sehr gute Cash-Generierung bei gleichzeitig hohem qualitativen Wachstum. Die liquiden Mittel erhöhten sich zum 30. September 2015 auf 71,5 Mio. Euro (31. Dezember 2014: 57,0 Mio. Euro) und die Nettoliquidität verbesserte sich auf 20,5 Mio. Euro (31. Dezember 2014: -3,0 Mio. Euro).

ENTWICKLUNG DER SEGMENTE

Im **Segment Planen** stieg der Umsatz im Q3 um 18,1 % auf 49,4 Mio. Euro. Kumuliert erhöhten sich die Umsätze der ersten neun Monate auf 143,4 Mio. Euro, ein Plus von 13,4 % zum Vorjahreszeitraum (126,4 Mio. Euro). Das EBITDA stieg von Januar bis September auf 34,7 Mio. Euro (9M 2014: 31,0 Mio. Euro), was einer EBITDA-Marge von 24,2 % entspricht (Vorjahreszeitraum: 24,5 %). Ursächlich für das starke Wachstum sind unter anderem die neuen Releases der Marken Graphisoft und Vectorworks und deren weitere Internationalisierung.

Getragen durch die Bluebeam Akquisition expandierte das **Segment Bauen** sehr stark. Bluebeam selbst stärkte dabei ihre internationale Präsenz, etwa durch die Akquisition des schwedischen Distributors Bluebeam AB sowie durch neue Reseller- und Technologiepartnerschaften. Der Segmentumsatz erhöhte sich in den ersten drei Quartalen auf 43,5 Mio. Euro, das ist mehr als das Vierfache des Vorjahreswertes von 10,7 Mio. Euro. Organisch lag der Neun-Monats-Umsatz mit 11,4 Mio. Euro um 6,5 % über dem Vorjahr. Das EBITDA sprang auf 8,0 Mio. Euro (Vorjahr: 2,0 Mio. Euro) bei nahezu stabiler EBITDA-Marge von 18,5 % (9M 2014: 18,7 %).

Im **Segment Nutzen** erhöhte sich der Umsatz um 11,4 % auf 4,2 Mio. Euro (9M 2014: 3,7 Mio. Euro). Das EBITDA lag auf dem Niveau des Vorjahres bei 0,6 Mio. Euro, entsprechend einer EBITDA-Marge von 15,4 % (Vorjahreszeitraum: 16,9 %).

Das **Segment Media & Entertainment** verzeichnete in den ersten neun Monaten ein erfreuliches Umsatzwachstum von 18,0 % auf 14,9 Mio. Euro nach 12,6 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum. Das EBITDA erhöhte sich auf 6,0 Mio. Euro (Vorjahreszeitraum: 5,2 Mio. Euro), so dass die EBITDA-Marge weiterhin bei hohen 40,6 % lag (Vorjahreszeitraum: 41,0 %).

AUSBLICK FÜR GESAMTJAHR 2015: ERHÖHUNG DER EBITDA-PROGNOSE

Nach der dynamischen Entwicklung in den ersten neun Monaten und nicht zuletzt im dritten Quartal gehen wir davon aus, dass die Nemetschek Group im Jahr 2015 Konzernumsatz und -ergebnis gegenüber dem Vorjahr deutlich verbessern und neue Rekordzahlen schreiben wird. Dabei wurde die EBITDA-Erwartung nach oben angepasst: Das EBITDA wird nun in einer Bandbreite von 65 bis 67 Mio. Euro erwartet (vormals: 62 bis 65 Mio. Euro). Bereits Anfang Oktober hatten wir die Umsatzerwartung auf die Bandbreite von 278 Mio. Euro bis 282 Mio. Euro erhöht (vormals: 262 Mio. Euro bis 269 Mio. Euro). Daraus resultiert ein geplantes Umsatzwachstum gegenüber dem Vorjahreswert (218,5 Mio. Euro) von 27 % bis 29 % (vormals: 20 % bis 23 %).

Ich danke Ihnen für Ihr Vertrauen!

Ihr



Patrik Heider

NEMETSCHKEK AM KAPITALMARKT

VOLATILITÄT AUF DEN AKTIENMÄRKTEN

In der zweiten Jahreshälfte nahm die Volatilität an den weltweiten Aktienmärkten zu. Für Unsicherheiten sorgten unter anderem die Sorge um die Tragfähigkeit der globalen Konjunktur, die Unklarheit bezüglich der US-Zinspolitik und die fragile wirtschaftliche Lage in China und weiteren Schwellenländern. Positive Signale kommen weiterhin aus dem Euroraum, wo der Einkaufsmanagerindex im dritten Quartal erneut gestiegen ist. Auch in den USA setzte sich die erfreuliche Entwicklung am US-Arbeitsmarkt als auch die positive Entwicklung der Bauwirtschaft fort.

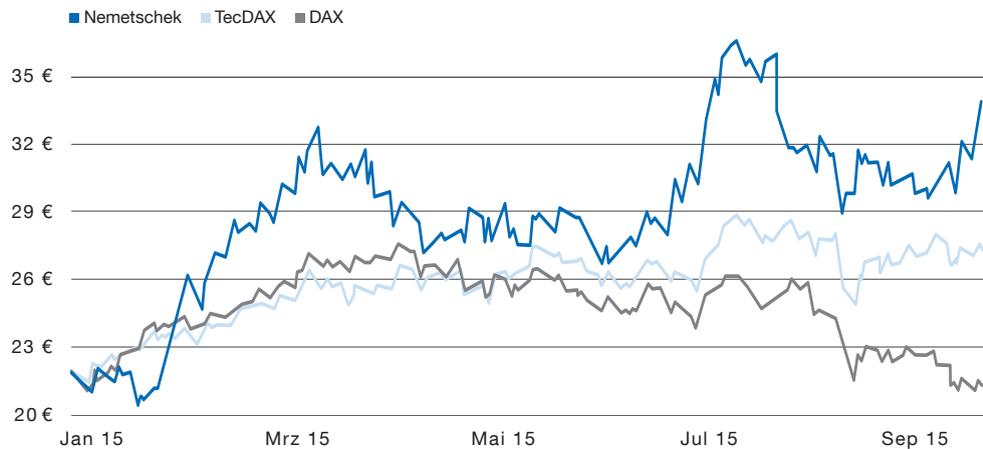
Seit Mitte des Jahres kam es insgesamt zu starken Kursschwankungen und zum Teil auch Kursrückgängen. Betrachtet man die Aktienkursentwicklung seit Jahresbeginn ist der DAX nach einer Aufwärtsbewegung im ersten Halbjahr im dritten Quartal wieder auf das Niveau zu Jahresbeginn zurückgefallen. Der TecDAX, in dem die 30 größten Technologiewerte enthalten sind, und darunter Nemetschek, entwickelte sich weitaus besser und verzeichnete seit Jahresbeginn einen Anstieg von gut 25 %.

KURSVERLAUF DER NEMETSCHKEK AKTIE SEIT JAHRESBEGINN 2015

Der Kurs der Nemetschek Aktie konnte seit Jahresbeginn deutlich zulegen. Insgesamt stieg die Aktie innerhalb der ersten neun Monate um rund 54 % auf 33,60 EUR zum 30. September 2015. Die Marktkapitalisierung der Nemetschek AG erhöhte sich dementsprechend auf rund 1,3 Mrd. Euro.

ENTWICKLUNG NEMETSCHKEK AKTIE SOWIE TECDAX UND DAX INDIZIERT

Nemetschek Aktie
entwickelt sich besser
als TecDAX

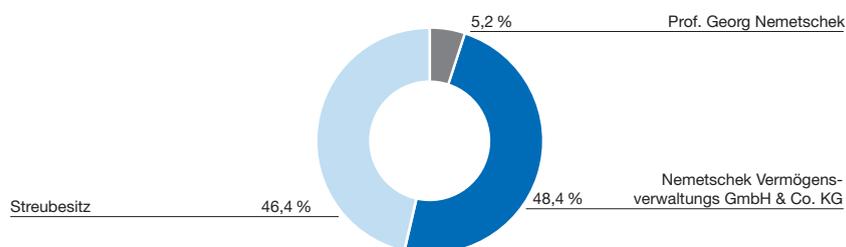


AKTIONÄRSSTRUKTUR

Nachdem die Hauptversammlung dem Vorschlag des Aktiensplits im Verhältnis 1:4 am 20. Mai 2015 zugestimmt hatte, erfolgte die Umsetzung des Aktiensplits zum 30. Juni 2015. Das Grundkapital der Nemetschek Aktiengesellschaft erhöhte sich dementsprechend von 9.625.000 auf 38.500.000 und war eingeteilt in 38.500.000 auf den Inhaber lautende Stückaktien.

Der Streubesitz blieb zum 30. September 2015 unverändert bei 46,43 Prozent.

AKTIONÄRSSTRUKTUR*



*Unmittelbarer Aktienbesitz zum 30.09.2015

KENNZAHLEN

NEMETSCHEK KONZERN

Angaben in Mio. €	3. Quartal 2015	3. Quartal 2014	Veränderung	9 Monate 2015	9 Monate 2014	Veränderung
Umsatzerlöse	70,7	51,2	38,2 %	205,9	153,5	34,2 %
EBITDA	16,8	13,2	27,0 %	49,4	38,8	27,2 %
in % vom Umsatz	23,8 %	25,9 %		24,0 %	25,3 %	
EBITA	15,1	11,9	27,4 %	44,5	35,2	26,6 %
in % vom Umsatz	21,4 %	23,2 %		21,6 %	22,9 %	
EBIT	12,6	10,9	15,9 %	36,9	32,2	14,7 %
in % vom Umsatz	17,8 %	21,2 %		17,9 %	21,0 %	
Jahresüberschuss (Konzernanteile)	8,7	7,9	9,6 %	24,2	22,3	8,3 %
je Aktie in €*	0,23	0,21		0,63	0,58	
Jahresüberschuss (Konzernanteile) vor PPA**	10,5	8,8	19,4 %	29,6	24,8	19,0 %
je Aktie in €*	0,27	0,23		0,77	0,65	
Operativer Cashflow				48,8	36,5	33,7 %
Free Cash Flow				40,8	33,0	23,9 %
Nettoliquidität/-verschuldung***				20,5	-3,0	
EK-Quote***				48,9 %	46,8 %	
Mitarbeiter zum Stichtag				1.708	1.376	24,1 %

* Zur besseren Vergleichbarkeit wurde das Ergebnis je Aktie nach dem Aktiensplit dargestellt

** Purchase Price Allocation (Abschreibungen aus Kaufpreisallokation)

*** Darstellung Vorjahr per 31. Dezember 2014

ZWISCHENLAGEBERICHT

BERICHT ZUR ERTRAGS-, FINANZ- UND VERMÖGENSLAGE

DEUTLICHER UMSATZANSTIEG VON 34,2 %, STABILE EBITDA-MARGE VON 24,0 %

Die Nemetschek Group steigerte ihre Umsatzerlöse zum 30. September 2015 um 34,2% auf 205,9 Mio. EUR (Vorjahr: 153,5 Mio. EUR). Das EBITDA erhöhte sich auf 49,4 Mio. EUR, ein Anstieg zum Vorjahr von 27,2% (Vorjahr: 38,8 Mio. EUR). Die operative Marge lag aufgrund von Investitionen in Wachstum und Internationalisierung mit 24,0% leicht unter dem Vorjahr (25,3%).

UMSÄTZE AUS SOFTWARE-LIZENZEN ERHÖHTEN SICH UM 48,7 %

Umsatzerlöse aus
Software-Lizenzen
steigen auf
106,7 Mio. EUR

Die Umsätze der Nemetschek Group aus Software-Lizenzen konnten in den ersten neun Monaten 2015 um 48,7% auf 106,7 Mio. EUR (Vorjahr: 71,8 Mio. EUR) gesteigert werden. Zudem konnten die wiederkehrenden Umsätze (Software-Serviceverträge, Subscription) im gleichen Zeitraum um 21,7% auf 89,9 Mio. EUR (Vorjahr: 73,8 Mio. EUR) erhöht werden. Der Anteil des Umsatzes aus Software-Lizenzen am Gesamtumsatz ist von 46,8% auf 51,8% angestiegen.

Insbesondere auf den internationalen Märkten konnten wir unseren Wachstumskurs stark beschleunigen. Hierzu hat vor allem die Ende 2014 erworbene Bluebeam Software, Inc., beigetragen. Insgesamt stiegen die Umsätze im Ausland um 50,8% auf 137,7 Mio. EUR (Vorjahr: 91,3 Mio. EUR). Der Inlandsumsatz stieg in den ersten neun Monaten 2015 um 9,8% auf 68,3 Mio. Euro (Vorjahr: 62,2 Mio. EUR).

SEGMENTE IM ÜBERBLICK

Im Segment Planen erwirtschaftete die Nemetschek Group ein Umsatzwachstum von 13,4% auf 143,4 Mio. EUR (Vorjahr: 126,4 Mio. EUR). Das EBITDA stieg auf 34,7 Mio. EUR (Vorjahr: 31,0 Mio. EUR). Das entspricht einer operativen Marge von 24,2% nach 24,5% im Vorjahr.

Im Segment Bauen lag der Umsatz mit 43,5 Mio. EUR deutlich über dem Vorjahr (10,7 Mio. EUR). Der Umsatzanstieg ist im Wesentlichen auf den Akquisitionseffekt der Bluebeam Software, Inc., zurückzuführen. Die neue Gesellschaft trug in den ersten neun Monaten 2015 mit 32,1 Mio. EUR zum Konzernumsatz bei. Die EBITDA-Marge lag nahezu auf dem Niveau des Vorjahres bei 18,5% (Vorjahr: 18,7%).

Das Segment Nutzen setzte die positive Entwicklung auch im dritten Quartal fort und steigerte die Umsätze zum 30. September 2015 um 11,4% auf 4,2 Mio. EUR (Vorjahr: 3,7 Mio. EUR), wobei die EBITDA-Marge aufgrund von Investitionen bei 15,4% lag (Vorjahr: 16,9%).

Ebenfalls eine erfreuliche Entwicklung verzeichnete das Segment Media & Entertainment. Mit einem Plus von 18,0% stieg der Umsatz auf 14,9 Mio. Euro. Die EBITDA-Marge liegt mit 40,6% nahezu auf Vorjahresniveau (Vorjahr: 41,0%).

ERGEBNIS JE AKTIE BEI 0,63 EUR

Die betrieblichen Aufwendungen stiegen deutlich mit 39,2% von 124,0 Mio. EUR auf 172,6 Mio. EUR. Der Anstieg begründet sich im Wesentlichen durch die Akquisition der Bluebeam Software, Inc., sowie Vorleistungen in weiteres Umsatzwachstum und Internationalisierung.

Die Materialaufwendungen stiegen um 1,0 Mio. EUR auf 6,9 Mio. EUR. Die Personalkosten erhöhten sich um 40,9% von 66,2 Mio. EUR auf 93,2 Mio. EUR. Die Abschreibungen stiegen insbesondere aufgrund der Abschreibungen aus der Kaufpreisallokation der Bluebeam Software, Inc., von 6,6 Mio. EUR auf 12,5 Mio. EUR. Des Weiteren erhöhten sich die sonstigen betrieblichen Aufwendungen um 32,6% von 45,2 Mio. EUR auf 60,0 Mio. EUR.

Die Steuerquote der Nemetschek Group stieg in den ersten neun Monaten 2015 auf 31,0% (Vorjahr: 26,9%). Die höhere Steuerquote ist zum einen auf gestiegene Ergebnisse bei Gesellschaften in Ländern mit höheren Steuersätzen zurückzuführen. Des Weiteren wirken sich im Konzernabschluss latente Steueraufwendungen auf unrealisierte konzerninterne Fremdwährungsgewinne erhöhend auf die Steuerquote aus. Bereinigt um diesen konzerninternen Effekt läge die Steuerquote bei 28,0%. Der Jahresüberschuss (Konzernanteile) lag bei 24,2 Mio. EUR und übertraf

damit den Vorjahreswert von 22,3 Mio. EUR um 8,3 %. Somit betrug das Ergebnis je Aktie 0,63 EUR (Vorjahr, angepasst aufgrund des Aktiensplits: 0,58 EUR). Bereinigt um die Abschreibungen aus der Kaufpreisallokation stieg der Jahresüberschuss deutlich stärker um 19,0 % auf 29,6 Mio. EUR (Vorjahr: 24,8 Mio. EUR), so dass das um die Effekte der Kaufpreisallokation bereinigte Ergebnis je Aktie auf 0,77 EUR kam (Vorjahr, angepasst aufgrund des Aktiensplits: 0,65 EUR je Aktie).

OPERATIVER CASHFLOW BEI 48,8 MIO. EUR

Die Nemetschek Group erwirtschaftete in den ersten neun Monaten 2015 einen operativen Cashflow von 48,8 Mio. EUR, ein Anstieg zum Vorjahr von 33,7 % (Vorjahr: 36,5 Mio. EUR). Ursächlich für den Anstieg ist im Wesentlichen ein im Vergleich zum Vorjahr um 4,5 Mio. EUR höheres Ergebnis vor Steuern sowie die Eliminierung von höheren Abschreibungen aus der Kaufpreisverteilung. Der Cashflow aus Investitionstätigkeit lag mit –8,0 Mio. EUR über dem Vorjahresniveau (–3,6 Mio. EUR). Ursächlich hierfür sind höhere Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte sowie der Erwerb von operativen Vertriebseinheiten. Der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit mit –28,5 Mio. EUR (Vorjahr: –16,4 Mio. EUR) beinhaltet im Wesentlichen die Dividendenzahlung in Höhe von 15,4 Mio. EUR, Ausschüttungen an nicht beherrschende Anteile in Höhe von 2,0 Mio. EUR, Auszahlungen für den Erwerb von Anteilen ohne beherrschenden Einfluss in Höhe von 1,6 Mio. EUR sowie Darlehenstilgungen von 9,0 Mio. EUR.

Operativer Cashflow
steigt um
33,7 Prozent

HOHER BESTAND AN LIQUIDEN MITTELN VON 71,5 MIO. EUR

Zum 30. September 2015 verfügte die Nemetschek Group über liquide Mittel in Höhe von 71,5 Mio. EUR (31. Dezember 2014: 57,0 Mio. EUR).

Im Wesentlichen bedingt durch den Liquiditätsanstieg erhöhten sich die kurzfristigen Vermögenswerte auf 113,6 Mio. EUR (31. Dezember 2014: 98,4 Mio. EUR). Die langfristigen Vermögenswerte erhöhten sich im Wesentlichen bedingt durch die Wechselkurseinflüsse des USD auf 197,9 Mio. EUR (31. Dezember 2014: 193,3 Mio. EUR).

EIGENKAPITALQUOTE BEI 48,9 PROZENT

Der Umsatzabgrenzungsposten erhöhte sich entsprechend der in Rechnung gestellten Software-Serviceverträge um 13,1 Mio. EUR auf 45,4 Mio. EUR. Die Bilanzsumme zum 30. September 2015 belief sich auf 311,4 Mio. EUR (31. Dezember 2014: 291,7 Mio. EUR). Das Eigenkapital stieg auf 152,4 Mio. EUR (31. Dezember 2014: 136,6 Mio. EUR). Damit lag die Eigenkapitalquote bei 48,9 % nach 46,8 % am 31. Dezember 2014.

Im Juni 2015 hat die Gesellschaft eine Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln durchgeführt. Das gezeichnete Kapital erhöhte sich von 9,6 Mio. EUR auf 38,5 Mio. EUR, die Kapitalrücklage hat sich dementsprechend verringert.

MITARBEITER

Zum Stichtag 30. September 2015 beschäftigte die Nemetschek Group 1.708 Mitarbeiter (30. September 2014: 1.376). Der Anstieg resultiert im Wesentlichen aus der Akquisition der Bluebeam Software, Inc. sowie den geplanten Einstellungen im laufenden Geschäftsjahr 2015.

BERICHT ZU WESENTLICHEN GESCHÄFTEN MIT NAHE STEHENDEN UNTERNEHMEN UND PERSONEN

Es bestehen keine wesentlichen Veränderungen zu den Angaben im Konzernabschluss zum 31. Dezember 2014.

CHANCEN- UND RISIKOBERICHT

Zu den wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Nemetschek Konzerns verweisen wir auf die im Konzernlagebericht zum 31. Dezember 2014 beschriebenen Chancen und Risiken. In der Zwischenzeit haben sich keine wesentlichen Änderungen ergeben.

BERICHT ZU PROGNOSEN UND SONSTIGE AUSSAGEN ZUR VORAUSSICHTLICHEN ENTWICKLUNG

Erhöhung der
Prognose für das
Geschäftsjahr 2015

Auf Basis der starken Entwicklung in den ersten neun Monaten 2015 passt Nemetschek Group ihre EBITDA-Erwartung nach oben an: Das EBITDA wird nun in einer Bandbreite von 65 bis 67 Mio. Euro erwartet (vormals: 62 bis 65 Mio. Euro). Bereits Anfang Oktober hatte die Nemetschek Group ihre Umsatzerwartung erhöht. Die neue Prognose sieht einen Umsatz in einer Bandbreite von 278 Mio. Euro bis 282 Mio. Euro vor (vormals: 262 Mio. Euro bis 269 Mio. Euro). Daraus resultiert ein geplantes Umsatzwachstum gegenüber dem Vorjahr (218,5 Mio. Euro) von 27 % bis 29 % (vormals: 20 % bis 23 %).

ANHANG ZUM ZWISCHENABSCHLUSS NACH IFRS

Der Zwischenabschluss für den Nemetschek Konzern wurde nach den International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der Europäischen Union anzuwenden sind, und den Auslegungen des International Financial Reporting Interpretations Committee (IFRIC) sowie des Standing Interpretations Committee (SIC), aufgestellt. Der vorliegende Zwischenabschluss wurde in Übereinstimmung mit den Vorschriften des IAS 34 erstellt.

Der Zwischenabschluss per 30. September 2015 ist ungeprüft und unterlag keiner prüferischen Durchsicht. Es werden grundsätzlich die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie Berechnungsmethoden im Zwischenabschluss befolgt wie im Konzernabschluss zum 31. Dezember 2014. Zu wesentlichen Veränderungen der Konzern-Bilanz, der Konzern-Gesamtergebnisrechnung sowie der Konzern-Kapitalflussrechnung verweisen wir auf den Bericht zur Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage.

Der Konzernkreis entspricht dem Stand vom 31. Dezember 2014 mit folgenden wesentlichen Änderungen:

- III Die Graphisoft SE, Budapest, Ungarn erwarb am 15. Januar 2015 die Cigraph Vertriebsniederlassung in Italien. Der Kauf umfasste die ArchiCAD- und Artlantis-Vetriebsseinheiten. Die Gesellschaft wurde erstmals im Januar in den Konzernabschluss aufgenommen. Der Kaufpreis belief sich auf TEUR 1.774. Im Rahmen der vorläufigen Kaufpreisverteilung wurden im Wesentlichen immaterielle Vermögenswerte in Höhe von TEUR 1.667 für Kundenbeziehungen übernommen. Darüber hinaus wurden Verbindlichkeiten für Kundenbindungsprogramme sowie Verpflichtungen gegenüber Mitarbeitern in Höhe von TEUR 643 angesetzt. Der Geschäfts- oder Firmenwert wurde in Höhe von TEUR 750 erfasst.
- III Mit Wirkung zum 1. Juli 2015 wurde die Bite Design Limited, UK von der Graphisoft UK erworben. Der Kaufpreis betrug TEUR 1.056, im Rahmen der vorläufigen Kaufpreisallokation ergab sich ein Geschäfts- oder Firmenwert von TEUR 811.
- III Die Bluebeam Software, Inc., USA erwarb am 10. Juli 2015 den schwedischen Distributor Bluebeam AB. Die Gesellschaft wurde erstmals im Juli erstmals in den Konzernabschluss aufgenommen. Der Kaufpreis belief sich auf TEUR 590. Im Rahmen der vorläufigen Kaufpreisverteilung ergab sich ein Geschäfts- oder Firmenwert in Höhe von TEUR 239.

München, im Oktober 2015

Patrik Heider

Sean Flaherty

Viktor Várkonyi

KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG

für die Zeit vom 1. Januar bis 30. September 2015 und 2014

Angaben in Tausend €	3. Quartal 2015	3. Quartal 2014	9 Monate 2015	9 Monate 2014
Umsatzerlöse	70.743	51.201	205.920	153.467
Andere aktivierte Eigenleistungen	0	7	7	7
Sonstige betriebliche Erträge	726	991	3.598	2.671
Betriebliche Erträge	71.469	52.199	209.525	156.145
Materialaufwand / Aufwand bezogene Leistungen	-2.481	-2.111	-6.940	-5.908
Personalaufwand	-32.295	-21.678	-93.206	-66.168
Abschreibungen auf Anlagevermögen	-4.224	-2.379	-12.475	-6.636
<i>davon Abschreibungen aus Kaufpreisverteilung</i>	-2.538	-1.011	-7.603	-2.982
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-19.868	-15.163	-59.976	-45.242
Betriebliche Aufwendungen	-58.868	-41.331	-172.597	-123.954
Betriebsergebnis (EBIT)	12.601	10.868	36.928	32.191
Zinserträge	35	27	128	99
Zinsaufwendungen	-145	-4	-493	-55
Anteil am Ergebnis assoziierter Unternehmen	-40	-15	54	-15
Sonstige finanzielle Erträge	0	0	113	0
Ergebnis vor Steuern (EBT)	12.451	10.876	36.730	32.220
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-3.425	-2.577	-11.370	-8.680
Periodenergebnis	9.026	8.299	25.360	23.540
Sonstiges Ergebnis der Periode:				
Differenz aus Währungsumrechnung	-1.228	1.225	7.996	-379
Zwischensumme sonstiges Ergebnis, das zukünftig in das Periodenergebnis umgegliedert wird	-1.228	1.225	7.996	-379
Gewinne/Verluste aus der Neubewertung leistungsorientierter Pensionspläne	484	-677	-104	-814
Steuereffekt	-136	206	29	244
Zwischensumme sonstiges Ergebnis, das zukünftig nicht in das Periodenergebnis umgegliedert wird	348	-471	-75	-570
Summe sonstiges Ergebnis der Periode	-880	754	7.921	-949
Gesamtergebnis der Periode	8.146	9.053	33.281	22.591
Zurechnung Periodenergebnis:				
Anteilseigner des Mutterunternehmens	8.695	7.930	24.194	22.341
Anteile ohne beherrschenden Einfluss	332	369	1.166	1.199
Periodenergebnis	9.027	8.299	25.360	23.540
Zurechnung Gesamtergebnis der Periode:				
Anteilseigner des Mutterunternehmens	7.713	8.767	31.807	21.499
Anteile ohne beherrschenden Einfluss	433	286	1.474	1.092
Gesamtergebnis der Periode	8.146	9.053	33.281	22.591
Ergebnis je Aktie in € (unverwässert)	0,23	0,21*	0,63	0,58*
Ergebnis je Aktie in € (verwässert)	0,23	0,21*	0,63	0,58*
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (unverwässert, Stück)	38.500.000	38.500.000	38.500.000	38.500.000
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (verwässert, Stück)	38.500.000	38.500.000	38.500.000	38.500.000

* zur besseren Vergleichbarkeit wurde das Ergebnis je Aktie nach dem Aktiensplit dargestellt

KONZERN-BILANZ

zum 30. September 2015 und zum 31. Dezember 2014

AKTIVA	Angaben in Tausend €	30.09.2015	31.12.2014
Kurzfristige Vermögenswerte			
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente		71.519	56.968
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		29.097	28.869
Vorräte		881	725
Steuererstattungsansprüche aus Ertragsteuern		1.935	2.509
Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte		13	10
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte		10.134	9.301
Kurzfristige Vermögenswerte, gesamt		113.579	98.382
Langfristige Vermögenswerte			
Sachanlagevermögen		13.282	10.800
Immaterielle Vermögenswerte		64.617	68.770
Geschäfts- oder Firmenwert		117.149	111.285
Anteile an assoziierten Unternehmen und langfristige zur Veräußerung verfügbare Vermögenswerte		946	892
Latente Steuern		1.008	727
Langfristige finanzielle Vermögenswerte		51	59
Sonstige langfristige Vermögenswerte		809	772
Langfristige Vermögenswerte, gesamt		197.862	193.305
Aktiva, gesamt		311.441	291.687

PASSIVA	Angaben in Tausend €	30.09.2015	31.12.2014
Kurzfristige Schulden			
Kurzfristige Darlehen und kurzfristiger Anteil an langfristigen Darlehen		12.000	12.000
Schulden aus Lieferungen und Leistungen		5.465	5.784
Rückstellungen und abgegrenzte Schulden		22.089	21.107
Umsatzabgrenzungsposten		45.438	32.386
Schulden aus Ertragsteuern		2.893	4.712
Sonstige kurzfristige finanzielle Verpflichtungen		90	1.633
Sonstige kurzfristige Schulden		7.142	6.640
Kurzfristige Schulden, gesamt		95.117	84.262
Langfristige Schulden			
Langfristige Darlehen ohne kurzfristigen Anteil		39.000	48.000
Latente Steuern		15.771	15.438
Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		1.811	1.667
Sonstige langfristige finanzielle Verpflichtungen		1.223	1.336
Sonstige langfristige Schulden		6.112	4.408
Langfristige Schulden, gesamt		63.917	70.849
Eigenkapital			
Gezeichnetes Kapital		38.500	9.625
Kapitalrücklage		12.485	41.360
Gewinnrücklage		104.618	96.621
Sonstiges Ergebnis		- 4.960	- 12.625
Eigenkapital, Konzernanteile		150.643	134.981
Anteile ohne beherrschenden Einfluss		1.764	1.595
Eigenkapital, gesamt		152.407	136.576
Passiva, gesamt		311.441	291.687

KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG

für die Zeit vom 1. Januar bis 30. September 2015 und 2014

Angaben in Tausend €	2015	2014
Ergebnis (vor Steuern)	36.730	32.220
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	12.475	6.636
Veränderung der Pensionsrückstellung	40	140
Sonstige nicht zahlungswirksame Transaktionen	- 12	365
Anteil am Ergebnis assoziierter Unternehmen	- 54	15
Ergebnis aus dem Abgang von Anlagevermögen	110	140
Perioden-Cashflow	49.289	39.516
Zinserträge	- 128	- 99
Zinsaufwendungen	493	55
Änderungen sonstige Rückstellungen	312	1.255
Änderungen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	649	- 284
Änderungen andere Aktiva	1.359	933*
Änderungen Schulden aus Lieferungen und Leistungen	- 1.164	- 1.671
Änderungen andere Passiva	8.432	5.132*
Erhaltene Zinsen	126	90
Erhaltene Ertragsteuern	1.005	713
Gezahlte Ertragsteuern	- 11.526	- 9.103
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	48.846	36.537
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	- 5.716	- 2.486
Einzahlungen aus Abgang des Anlagevermögens	133	249
Auszahlung aus dem Erwerb von konsolidierten Unternehmen und sonstigen Geschäftseinheiten abzüglich erworbener Zahlungsmittel	- 2.418	- 879
Auszahlung für den Erwerb von Anteilen ohne beherrschenden Einfluss	0	- 468
Cashflow aus Investitionstätigkeit	- 8.001	- 3.584
Dividenden an Anteilseigner des Mutterunternehmens	- 15.400	- 12.513
Auf nicht beherrschende Anteile entfallende Gewinnanteile	- 2.044	- 1.949
Gezahlte Zinsen	- 488	- 1.131
Auszahlung zur Tilgung von Darlehensverbindlichkeiten	- 9.000	- 830
Auszahlungen für Erwerb von Anteilen ohne beherrschenden Einfluss	- 1.577	0
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	- 28.509	- 16.423
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	12.336	16.530
Auswirkungen von Wechselkursänderungen auf den Finanzmittelfonds	2.215	918
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	56.968	48.553
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	71.519	66.001

* Zur besseren Vergleichbarkeit wurden die Vorjahreszahlen umgegliedert

KONZERN-SEGMENTBERICHTERSTATTUNG

für die Zeit vom 1. Januar bis 30. September 2015 und 2014

2015	Angaben in Tausend €	Gesamt	Eliminierung	Planen	Bauen	Nutzen	Media & Entertainment
Umsatzerlöse extern		205.920		143.395	43.465	4.161	14.899
Segmentumsätze		0	-1.428	1	378	5	1.044
Gesamt Umsatzerlöse		205.920	-1.428	143.396	43.843	4.166	15.943
EBITDA		49.403		34.668	8.048	639	6.048
Abschreibungen		-12.475		-5.709	-6.495	-34	-237
Segmentergebnis (EBIT)		36.928		28.958	1.554	606	5.810

2014	Angaben in Tausend €	Gesamt	Eliminierung	Planen	Bauen	Nutzen	Media & Entertainment
Umsatzerlöse extern		153.467		126.423	10.684	3.734	12.626
Segmentumsätze		0	-988	1	208	5	774
Gesamt Umsatzerlöse		153.467	-988	126.424	10.892	3.739	13.400
EBITDA		38.827		31.032	1.993	631	5.171
Abschreibungen		-6.636		-5.630	-810	-36	-160
Segmentergebnis (EBIT)		32.191		25.402	1.183	595	5.011

VERÄNDERUNG DES KONZERN-EIGENKAPITALS

für die Zeit vom 1. Januar bis 30. September 2015 und 2014

Angaben in Tausend €	Auf die Anteilseigner des Mutterunternehmens entfallendes Eigenkapital				Summe	Anteile ohne beherrschenden Einfluss	Summe Eigenkapital
	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gewinnrücklage	Rücklage für Währungs-umrechnung			
Stand 01.01.2014	9.625	41.360	78.367	- 12.785	116.567	1.598	118.165
Differenzen aus Währungsumrechnung				- 442	- 442	64	- 378
Gewinne/Verluste aus der Neubewertung leistungsorientierter Pensionspläne			- 400		- 400	- 171	- 571
Periodenergebnis			22.341		22.341	1.199	23.540
Gesamtperiodenergebnis			21.941	- 442	21.499	1.092	22.591
Anteilswerb nicht beherrschender Anteile			0		0	110	110
Gewinnauszahlung nicht beherrschender Anteile			- 134		- 134	- 1.815	- 1.949
Dividendenzahlung			- 12.513		- 12.513	0	- 12.513
Stand 30.09.2014	9.625	41.360	87.661	- 13.227	125.419	985	126.404
Stand 01.01.2015	9.625	41.360	96.621	- 12.625	134.981	1.595	136.576
Differenzen aus Währungsumrechnung				7.665	7.665	331	7.995
Gewinne/Verluste aus der Neubewertung leistungsorientierter Pensionspläne			- 52		- 52	- 23	- 75
Periodenergebnis			24.194		24.194	1.166	25.360
Gesamtperiodenergebnis			24.142	7.665	31.807	1.474	33.280
Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln	28.875	- 28.875			0		0
Anteilswerb nicht beherrschender Anteile			- 543		- 543	537	- 6
Gewinnauszahlung nicht beherrschender Anteile			- 202		- 202	- 1.842	- 2.044
Dividendenzahlung			- 15.400		- 15.400	0	- 15.400
Stand 30.09.2015	38.500	12.485	104.618	- 4.960	150.643	1.764	152.407

FINANZKALENDER 2015

23. – 25.11.2015

Eigenkapitalforum,
Frankfurt am Main

03.12.2015

Berenberg Konferenz,
Pennyhill Park



Neuer Firmenname für NEMETSCHEK-Töchter: Die deutsche NEMETSCHEK Bausoftware GmbH und die österreichische AUER-Die Bausoftware GmbH, tragen künftig den gleichen Namen – NEVARIS Bausoftware GmbH. Lesen Sie mehr...

ANSPRECHPARTNER

Nemetschek AG, München
Investor Relations, Konrad-Zuse-Platz 1, 81829 München

Ansprechpartnerin: Stefanie Zimmermann,
Leiterin Investor Relations und Corporate Communication
Tel.: +49 89 92793-1229, Fax: +49 89 92793-4229
E-Mail: szimmermann@nemetschek.com

NEMETSCHEK Aktiengesellschaft
Konrad-Zuse-Platz 1
81829 München
Tel. +49 89 92793-0
Fax +49 89 92793-5200
investorrelations@nemetschek.com
www.nemetschek.com